

Ein besonderes Dankeschön geht auch im 13. Jahr des Jazzgartens an das Museum für Angewandte Kunst und seine hilfsbereiten Mitarbeiter.

**MIT FREUNDLICHER
UNTERSTÜTZUNG VON**

Tourismus+Congress GmbH,
Bundesverband der Wertpapierfirmen
an den deutschen Börsen e.V.,
Binding Brauerei AG, Stollenwerk Klaviere

VERANSTALTER
Schölzel, Möhring GmbH

GASTRONOMISCHE LEITUNG
Apfelwein Föhl



EINE VERANSTALTUNG AUF DEM
MUSEUMSUFER FEST

28. - 30. AUGUST 2009

JAZZ GARTEN



**SEIEN SIE
MIT DABEI!**

WILLKOMMEN IM JAZZGARTEN AUF DEM MUSEUMSUFERFEST

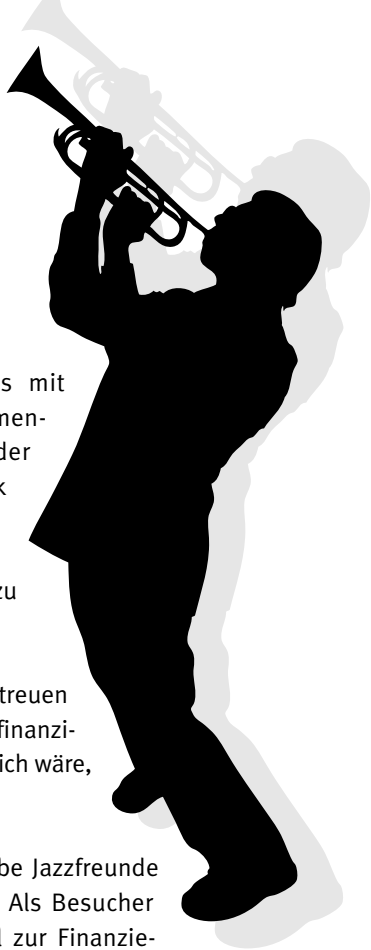
Schon Friedrich von Schiller hat es gewusst: „Es schwinden jedes Kummers Falten, so lang des Liedes Zauber walten.“ In diesem Sinne haben wir ein interessantes und vielfältiges Programm für Sie zusammengestellt, in dem überraschende Newcomer ebenso ihren Platz finden, wie bekannte Größen der Frankfurter und überregionalen Jazzszene.

Von kammermusikalischem bis zum großen Orchester, von Blues bis Modern reicht der Spannungsbogen, der den Jazzgarten auch im 13. Jahr seines Bestehens wieder einmal zu einem der schönsten, gemütlichsten und interessantesten Plätze auf dem Museumsuferfest machen wird.

Damit das so ist, sind drei Dinge entscheidend, und bei allen möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken:

Danke an die Musiker, die mit viel Engagement, Herz und Begeisterung auf dieser Bühne stehen, oftmals spezielle Arrangements für den Jazzgarten entwickeln und darüber hinaus bereit sind, auch für die geringen Gagen zu spielen, die bei einer Non-Profit-Veranstaltung möglich sind.





Danke an das Publikum, das mit großem Interesse und Experimentierfreude, mit Sachkunde oder einfach mit Liebe zu guter Musik ausschlaggebend für die einzigartige Atmosphäre im Jazzgarten ist, und die Musiker zu Höchstleistungen motiviert.

Danke an unsere Sponsoren und treuen Helfer, ohne deren Einsatz und finanzielle Unterstützung es nicht möglich wäre, den Jazzgarten zu realisieren.

Und denken auch Sie daran liebe Jazzfreunde und Besucher des Jazzgartens: Als Besucher tragen Sie einen wichtigen Teil zur Finanzierung des Jazzgartens bei, wenn Sie sich an unseren Getränke- und Essensständen versorgen.

IHR JAZZGARTEN-TEAM



FREITAG
28.08.2009



17.15 - 18.25 Uhr

FRANKFURT JAZZ TRIO

Das FRANKFURT JAZZ TRIO wurde 1998 von Thomas Cremer gegründet. 2001 kam Martin Gjakonovski als Bassist in die Band. Im neuen Programm, das weiterhin unter dem Motto „Our Favorite Things“ steht und bereits bei einem Live-Konzert des Saarländischen Rundfunks vorgestellt wurde, beleuchtet das Trio – wiederum stilistische Grenzen überschreitend – Werke der Jazz-Traditionen (von Earl Hines bis Ornette Coleman) in eigenen Interpretationen, widmet sich aber vermehrt auch eigenen Kompositionen.

Besetzung: *Thomas Cremer (dr), Olaf Polziehn (p) und Martin Glakonovski (b)*

Web: www.frankfurt-jazz.de

18.55 - 20.05 Uhr

FUZZY TUNES

Die Band Fuzzy Tunes besteht aus vier Musiker, die ihre Ideen zur Schattierung von Jazz, Rock, Funk, Elektro und vielem mehr vereinigen. Sie verfolgen das Ziel, auf einer bodenständigen Basis, ihrer Vision von Musik Kontur zu verleihen und mit anderen die Lust an ihrer Kreativität zu teilen. Demjenigen, der unvoreingenommen Musik begegnet und es erwartet sich überraschen zu lassen, also nicht ausschließlich standardisierte Hörgewohnheiten befriedigt haben will, demjenigen haben Fuzzy Tunes eine interessante und außergewöhnliche Geschichte zu erzählen.

Besetzung: *Michael Frassine (dr), Daniel Birkholz (b), Lars Sturm (k) und Max Kalb (guit),*

Web: www.fuzzy-tunes.com

20.35 - 22.05 Uhr

THE HIP (DANIEL GUGGENHEIM)

Man nehme bekannte Standards, reharmonisiere sie, füge moderne Grooves hinzu, schaffe Raum für inspirierte Improvisationen und rühre vier tolle Musiker darunter. Lasse sie interaktiv werden und die Hüfte schwingt. HIP lässt sich schwer fassen. Es hat für Definitionen ungefähr soviel übrig wie für Tageslicht, also wenig. Man kann es nicht lernen. Also lassen Sie sich überraschen!

Besetzung: *Daniel Guggenheim (sax),
Ulf Kleiner (p/rho), Hanns Höhn (b)
und Tobias Backhaus (dr)*

Web: www.danielguggenheim.com

22.35 - 23.45 Uhr

CANDYCREAM

Obwohl candycream erst seit 2005 aktiv sind, spielen sie als Live-Act auf grossen Festivals, in den coolsten Clubs der Republik, exportieren ihre Soul-Eigenkompositionen bis nach England und waren im Sommer 2007 der Tour Support für den Megastar Lionel Richie! Die neun exzellenten Musiker aus Frankfurt überzeugen mit einer groovenden Melange aus sexy Soul, Dancefloor-Jazz, Disco, House und Latin. Candycream sind inspiriert von der Liebe zum Soul der 60er und 70er Jahre und der Leidenschaft für moderne musikalische Strömungen.

Besetzung: *Elena Herrmann (voc), Miriam Skroban (voc), Richard Grim-minger (dr), Carsten Goedicke (rho/ham), Lars Joachim (sax/fl), Klaus Lentes (b), Gebhard Schmidt (tr), Thomas Wimbauer (tro) und Florian Zepf (guit)*

Web: www.candycream.de



SAMSTAG
29.08.2009



13.00 - 14.20 Uhr

THE ACADEMIC PROJECT

Beim Studium an der Musikhochschule Frankfurt haben sich die vier jungen Musiker kennen gelernt und gründeten im Oktober 2006 die Gruppe „The Academic Project“. Seitdem haben sie sich nicht nur mit Konzerten in Frankfurt und Umgebung einen Namen gemacht, sondern werden auch seit Anfang 2007 von der Stiftung „Live Music Now“ gefördert. Ausgehend von der Musik der 50er und 60er (John Coltrane, Wayne Shorter, Herbie Hancock), findet das Ensemble zu eigenen Interpretationen von Stücken damaliger und heutiger Musiker. Daneben bereichert es den aktuellen musikalischen Diskurs mit den Eigenkompositionen seiner Mitglieder um eine eigene Stimme besonderer Emotionalität.

Besetzung: *Andreas Lehmann (sax), Bernhard Kießig (p), Sascha Feldmann (b) und Martin Standke (dr)*

14.50 - 16.10 Uhr

GUNTHER TIEDEMANN - DAVID PLATE DUO

Jazz mit Cello – geht das? Ja, das geht! Und es geht sogar zu zweit! Mit den wechselnden Klangfarben und Funktionen, die die Gitarre und das Cello bieten, hören sich die beiden Musiker immer wie eine komplette Band an. Natürlich wie eine kleine. Und was spielen Sie? Jazz... das heißt ja bekanntlich viel, deshalb spielen sie auch viel. Und bedienen sich natürlich auch drumherum. Das Duo spielt viele eigene Kompositionen, sie haben aber auch immer Standards im Programm.

Besetzung: *Gunther Tiedemann (cel) und David Plate (guit)*

Web: www.jazzrockpop-cello.de

16.40 - 17.50 Uhr

STÜTZ/SPOHN/SONNABEND

Die Darmstädter Formation stütz/spohn/sonnabend besteht seit 2003. Sie versteht sich zum einen in der langen Tradition des Jazztrios verhaftet, geht aber in puncto „sound treatment“ über die rein akustische Spielweise hinaus. Obwohl mit Kontrabass und Flügel gearbeitet wird, kommen gegebenenfalls zahlreiche elektronische Effekte zum Einsatz. Aufgrund der vielfältigen Erfahrung der drei Musiker in unterschiedlichen Musikstilen bestehen keinerlei Berührungängste oder gar puristische Abgrenzungen. Wie für diese Besetzung nicht untypisch, legt das Trio besonderen Wert auf Interaktion und energetische Spontaneität.

Besetzung: *Steffen Stütz (p), Christian Spohn (b) und Max Sonnabend (dr)*

Web: www.steffenstuetz.de

18.20 - 19.40 Uhr

THE SOUL JAZZ DYNAMITERS

Martin Lejeune, seit Jahren mit spannenden Projekten im Jazzgarten, erleben wir 2009 mit den Soul Jazz Dynamiters: Der Sound der 60's & 70's in neuem Gewand. Eigenkompositionen im charmanten Oldschool-Design mit scharfem Blick in die Zukunft – komplettiert mit zeitgemäß renovierten Klassikern der großen Soul Jazz Ära. It's Dynamite!

Besetzung: *Martin Lejeune (guit), Jo Bartmes (ham), Peter Back (sax) und Holger Nesweda (dr)*

Web: www.souljazzdynamiters.com



20.10 - 21.40 Uhr

NICOLE JO NEEDS 2B FUNKY

Die vier Musiker aus dem Saarland gründeten die Band Nicole Jo. needs 2B funky im Jahr 1998. Sie transportieren die warmen, seelenvollen Sounds der Jazz Tradition mitten hinein in die digitale Gegenwart. Zwischen sphärischen Geräuschen, programmierten Computer Beats und verfremdeten Klängen pulsiert ein Herzschlag aus Soul und Blues.

Besetzung: *Nicole Jo. (sax), Stefan Johännngen (key), Christian Konrad (b) und Elmar Federkeil (dr)*

Web: www.nicolejo.de

22.10 - 23.40 Uhr

NACHTTIERHAUS

Die Musiker des Nachttierhaus bewegen sich schon seit Jahren auf ihrem ganz eigenen Terrain. Artgerecht, jedoch nicht in Gefangenschaft gängiger Dogmen. Hier werden Einflüsse von Drum'n'Bass, House, Hip Hop und Elektronika verarbeitet ohne Zitatcharakter, ohne Zeitgeistigkeit. Mit größter Freiheit bedienen sich Nachttierhaus derjenigen Ideen, welche ihr balanciertes improvisatorisches Zusammenspiel bereichern. So kommt es, dass eine Band in der Besetzung Klavier/Fender Rhodes, Bass, Schlagzeug und Percussion mit einer Affinität zu lateinamerikanischen Rhythmen und Harmonien nicht in die Falle schöner, aber letztlich spannungsloser Barjazz- oder Loungemusik tappt. Bei der Improvisation stehen Geschlossenheit und rhythmische Entwicklung repetitiver Patterns vor solistischer Brillanz, die die Bandmitglieder bei Gelegenheit aufblitzen lassen. Die Musik von Nachttierhaus hat, bei aller Komplexität, eine Eingängigkeit und Dynamik, welche an das Musik-Erleben in zeitgenössischen Clubs erinnert. Ein Konzert von Nachttierhaus ist ein Anlass zum Tanzen und zum Hören.

Besetzung: *Bertram Ritter (dr), Chris Rücker (b), Sebastian Sierra Barra (p) und Florian Dreßler (perc)*

Web: www.nachttierhaus.de

SONNTAG
30.08.2009



12.00 - 14.00 Uhr

**"KICKS & STICKS" LANDES
JUGEND JAZZ ORCHESTER**

LEITUNG: WOLFGANG DIEFENBACH

Der Bundesverband der Wertpapierfirmen an den deutschen Börsen e.V. präsentiert: Kicks & Sticks, das Landes Jugend Jazz Orchester Hessen. Es zählt zu den besten Jugendjazzorchestern Europas. In den über 20 Jahren seines Bestehens macht dieses Orchester kontinuierlich durch seine großartigen Leistungen und Spielleidenschaft auf sich aufmerksam. Die Fähigkeit, einfühlsame Stimmungen und kraftvollen Ensemblesound zu verbinden, schafft die Voraussetzung, neben Mainstream Jazz vor allem auch die exklusiv von Arranguren der Weltspitze für dieses Ensemble komponierte und arrangierte Stücke zu realisieren. Bei weltweiten Tourneen bestand diese Big Band die Herausforderungen bei Konzerten und internationalen Jazzfestivals vor großem Publikum.

Web: www.landesjugendjazzorchesterhessen.de

14.30 - 15.50 Uhr

STEPHANIE WAGNERS QUINSCH

Dieses Jazzquintett mit außergewöhnlicher Besetzung erfrischt mit neuen Klangfarben. Die Querflöte, ein Instrument, welches man im Jazz eher selten zu hören bekommt, erweist sich als sehr vielseitig in Kombination mit Saxofon, Klavier, Kontrabass und Schlagzeug. „Stephanie Wagners Quinsch“ interpretiert Eigenkompositionen gemischt mit modernen Stücken aus Jazz und Latin und verspricht ein ansprechendes Klangerlebnis. Mit originellen Ideen und Arrangements findet das Quintett zu seinem eigenen Sound.

Besetzung: *Stephanie Wagner (qufl), Steffen Weber (sax/kla), Steffen Stütz (p/rho), Udo Brenner (b) und Jens Biehl (dr)*

Web: www.s-wagner.de

16.20 - 17.30 Uhr

JAZZ PISTOLS

Seit nunmehr zwölf Jahren arbeiten die Jazz Pistols an ihrem Energy-Jazz, den sie auch nach dieser langen Zeit immer wieder kreativ verändern und sich und ihr Publikum überraschen. Die Stärken der Jazz Pistols liegen in ihrer Wandlungsfähigkeit. In klassischer Triobesetzung erreichen die Jazz Pistols eine unerhörte Klangvielfalt, die sie ganz ohne Loops und Overdubs auch live umsetzen können. Nur wenigen Jazz-Rock Formationen gelingt es, nicht nur Liebhaber von Instrumentalmusik, sondern auch ein breit gefächertes Publikum zu begeistern. Außergewöhnliche Klangdichte, eingängige Melodik der komplexen Stücke und die hohe Spielkultur der Musiker – das alles definiert den Sound der Jazz Pistols.

Besetzung: *Stefan Ivan Schäfer (guit), Christoph Victor Kaiser (b) und Thomas Lui Ludwig (dr)*

Web: www.jazz-pistols.de

18.00 - 19.10 Uhr

VITALIY BARAN QUARTETT

Der aus der Ukraine stammende Pianist Vitaliy Baran war bereits in jungen Jahren als Preisträger klassischer Musikwettbewerbe zu internationalen Gastspielen u.a. in den USA zu Gast, bevor er seine Liebe zum Jazz entdeckte. 2005 gründete er zunächst ein Trio mit Paul Schmandt am Kontrabass und Markus Eschmann am Schlagzeug, um neue Arrangements von Jazzstandards einzuspielen. Mit dem hinzugestoßenen Christian Müntz am Tenor- und Sopransaxophon wurde das Repertoire und natürlich der Sound breiter angelegt. Zunehmend werden heute Eigenkompositionen Vitaliy Barans dargeboten, die eine ganz eigene "Schreibe" zeigen. Live werden die Songs, die inzwischen auf der ersten veröffentlichten CD der Band ("Vitality in Jazz") dokumentiert sind, mit viel Gespür für das Publikum und den Spannungsbogen weiter ausgebaut.

Besetzung: *Vitaliy Baran (p), Christian Müntz (sax), Paul Schmand (b) und Markus Eschmann (dr)*

Web: www.myspace.com/vitaliybaranquartett

19.40 - 21.00 Uhr

RE:JAZZ

Seit Ihrem Debüt Album "re:jazz" aus dem Jahr 2002 hat sich die Band mit über 60.000 verkauften Tonträgern und mehr als 80 Compilationbeiträgen eine exzellente Reputation als einer der international erfolgreichsten Jazz Formationen aus Deutschland erworben. Die Art und Weise wie re:jazz fremde Kompositionen bearbeitet erfreut sich nicht zuletzt auch bei anderen Künstlern solch großer Beliebtheit, dass diese eine Kollaboration mit der Band anstreben oder sogar Bearbeitungen ihrer Stücke durch re:jazz beauftragen.

Besetzung: *Inga Luehning (voc), Oliver Leicht (sax), Jan Stuermer (guit), Matthias Vogt (p), Heiko Himmighoffen (perc), Andreas Manns (b) und Volker Schmidt (dr)*

Web: www.re-jazz.de

21.30 - 22.30 Uhr

TOBIAS RÜGER UND DIE SCHWINDLER

Die Schwindler spannen den Bogen von Jazz zu Bossa Nova, zu Samba und Swing, gestalten den Abend stilvoll, konzertant, dionysisch – vom ersten Walzer bis zum letzten Tango. Kennengelernt haben sich die drei Freunde des guten Geschmacks an der Musikhochschule in Berlin. Gitarrist Niko lebt mittlerweile in Hamburg, Tobias in Frankfurt, während Bassist Tobias in Berlin die Stellung hält. Der Verzicht auf elektronische Aufbauten garantiert einen unverfälschten Klang bei angemessener Lautstärke.

Besetzung: *Tobias Rösch (b), Tobias Rüger (sax) und Nikolai Woeller (guit)*

Web: www.dieschwindler.com